

Protokoll des Verbandstages des KTTV RD-Eck

vom 12.06.2014 im Schützenhof, Groß Wittensee

Beginn: 19:35 Uhr Ende: 21:15 Uhr

- **TOP 1 Begrüßung**

Kay Hagen begrüßt die Anwesenden, unter ihnen die Gäste **Helmut Wagner** vom TTV S-H, **Dietrich Sendtko** vom KSV und **Matthias Horn** vom Bezirk II.

- **TOP 2 Grußworte**

Helmut Wagner spricht in seiner Rede die Schwierigkeiten im Problembereich „Click-tt <-> tt-live“ an, die es trotz guten Willens seitens des TTV S-H nach wie vor gibt. Wenn es in den nächsten Gesprächsrunden keine Einigung über eine Schnittstelle gibt, so droht im schlimmsten Falle eine Abspaltung der Verbände mit tt-live-System vom Bundesverband und damit die Gründung eines eigenen TT-Bundesverbandes. Außerdem wirbt er für das Projekt „girls-team“, das als Reaktion auf die geringe Zahl von C-Schülerinnen im Land angestoßen wurde. Eine weitere Maßnahme zur Steigerung der Popularität unserer Sportart ist der Einsatz des Schnuppermobils, das auch im Bezirk II so stark nachgefragt wurde, dass einigen Vereinen im Kreis eine Absage erteilt werden musste. Schließlich beruhigt er die Anwesenden bezüglich des Einsatzes des Plastikballs. Mit seinem Einsatz ist frühestens in der Saison 15/16 zu rechnen, wobei der Kreis auch dann noch beschließen könnte, noch länger mit den Zelluloid-Bällen zu spielen (wenn dann noch welche auf dem Markt sein sollten).

Dietrich Sendtko macht an ein paar Zahlen exemplarisch deutlich, dass die Anzahl der Sporttreibenden im Bereich des Kreissportverbandes rückläufig ist. Sie nimmt um ca. 1000 Personen pro Jahr ab. Dabei ist der Rückgang der unter 20-Jährigen besonders dramatisch, während es bei den über 65-Jährigen bedingt durch die demografische Situation sogar eine Zunahme gibt. Der Sport als Ganzes müsse dieser Entwicklung Rechnung tragen. Er wünscht der Versammlung einen glücklichen Verlauf.

Matthias Horn vom TT-Bezirk II weist in seinem kurzen Grußwort auf den Bezirksverbandstag am 10.7. hier in Groß Wittensee hin. Er kündigt an, dass der Bezirk II die Zuschüsse für die Jugendarbeit in den Kreisen wegen der angespannten Kassenlage für die nächsten zwei Jahre einstellen werde. Auch er wünscht der Versammlung einen glücklichen Verlauf.

Kay bittet die Versammlung sich zum Gedenken an die im letzten Jahr Verstorbenen, stellvertretend nennt er Herbert Klug aus Aukrug, von den Plätzen zu erheben.

- **TOP 3 Feststellung des Stimmrechts**

Die Anwesenheitsliste ergibt: 92 von 107 Stimmen sind anwesend.

- **TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung**

Die TO wird ohne Einwand genehmigt.

- **TOP 5 Genehmigung des Protokolls vom Verbandstag 2013**

Das Protokoll vom Verbandstag 2013 wird einstimmig genehmigt.

- **TOP 6 Berichte und Aussprache**

Es gibt keine Nachfragen zu den Berichten. Rainer Nickel bittet den Vertreter des SV Aukrug, die Mitglieder der entsprechenden Mannschaft seines Vereins um sportlicheres Verhalten in der Zukunft zu bitten. Der Anlass ist eine verweigerte Spielverlegung seitens der Aukruger, weil die gegnerische Mannschaft zu einer Trauerfeier gehen wollte. Axel Jakobsen aus Aukrug sagt dieses Gespräch zu.

- **TOP 7 Bericht der Kassenprüfer**

Hans Gentz (SV Barkelsby) berichtet, dass er zusammen mit **Harald Haakert (TSV Kosel)** die Kasse geprüft habe. Es gab keinerlei Beanstandung; die Kasse sei vorbildlich geführt.

- **TOP 8 Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes**

- a) Der Kassenwart wird einstimmig entlastet.
- b) Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

- **TOP 9 Bildung eines Wahlausschusses**

Norbert Johannsen (RTSV), Bertram Graw (SV Osterby) und **Hauke Harenberg (TTC Eckernförder Bucht)** erklären sich bereit, den Wahlausschuss zu bilden. Keine Einwände.

- **TOP 10 Anträge**

- a) Die neue Kreis-Pokalspielordnung, die im Sportausschuss vorbereitet und diskutiert wurde und die eine Vorgaberegulation nach der aktuellen Live-PZ und nicht mehr nach Spielklassen enthält, wird einstimmig beschlossen.
- b) Der SV Felm hat 2 Anträge gestellt. Der 1. Antrag sieht vor, die Parallelstaffeln aufzulösen und zwar ab der Saison 2014/2015. Dieser Antrag ist nicht zulässig, weil er der Planungssicherheit der Vereine, die sich auf die Auf- und Abstiegsregelungen verlassen haben, entgegensteht. Der 2. Antrag sieht vor, die

Auflösung der Parallelstaffeln in der Saison 2015/2016 umzusetzen. Nach einigen Diskussionsbeiträgen zum Für und Wider ergibt die Abstimmung eine Ablehnung des Antrages mit großer Mehrheit. Ein sich aus der Diskussion ergebener Kompromissantrag, der vorsieht, dass nur die Parallelität der Staffeln der 1. Kreisklasse aufgelöst werden solle und darunter die Staffeln zweigleisig bleiben, ergibt bei der Abstimmung ebenfalls eine deutliche Ablehnung. Damit bleibt der Status quo erhalten.

- **TOP 11 Wahlen**

- 11.1 Für das Amt des **1.Vorsitzenden** wird **Kay Hagen (RTSV)** einstimmig für 2 Jahre wiedergewählt.
- 11.2 Für das Amt des **Kreisadministrators TT-Live** wird **Martin Matt (SV Barkelsby)** einstimmig für 2 Jahre gewählt. Er löst damit seinen Vater Gerhard Matt ab, der das Amt lange Jahre mit großem Engagement und großer Souveränität und viel Langmut ausgeübt hat. Kay dankt ihm dafür mit sehr persönlichen Worten. Gerhard betont bei dieser Gelegenheit noch einmal, dass es ausschließlich persönliche Gründe seien, die ihn zum Rückzug aus dem Ehrenamt bewogen haben.
- 11.3 Für das Amt des **Lehrwartes** wird niemand gefunden. Es bleibt unbesetzt.
- 11.4 Für das Amt des **Pressewartes** wird ebenfalls niemand gefunden. Rainer Nickel scheidet aus dem Amt aus, schließt aber eine Rückkehr zu einem späteren Zeitpunkt nicht aus. Auch dieses Amt bleibt bis auf weiteres vakant.
- 11.5 Der vom Schiedsrichterausschuss gewählte **Schiedsrichterobmann Gerd Rohwer (SV Vineta Audorf)** wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.
- 11.6 Als **Mitglieder des Schiedsrichterausschusses** werden **Helge Hintze (SCM Nortorf)** und **Norbert Johannsen (RTSV)** einstimmig bestätigt.
- 11.7 Als **Mitglieder des Sportausschusses** werden neben dem **Sportwart Lars Rohwer (SV Elsdorf)** gewählt: **Thies Thomsen (SV Osdorf)**, **Martin Matt (SV Barkelsby)**, **Andrea Horstmann (TSV Borgstedt)**, **Sandra Brokate (TSV Borgstedt)**, **Patrick Holst (Hohner SV)**
- 11.8 Als **Mitglieder des Jugendausschusses** werden neben der **Jugendwartin Sonja Priemer (SCM Nortorf)** einstimmig bestätigt: **Axel Jakobsen(stv. Jugendwart) (SV Aukrug)**, **Veli Erdogan (SV Fockbek)**, **Edgar Staack (SV Osdorf)**, **Bertram Graw (Osterbyer SV)**
- 11.9 Als neue **Kassenprüfer** werden einstimmig gewählt: **Norbert Johannsen (RTSV)** und **Helmut Althoff (TSV Borgstedt)**. **Vertreter ist Hans Gentz (SV Barkelsby)**.

- **TOP 12 Ehrungen**

Der Sportwart Lars Rohwer nimmt die Ehrungen der jeweils ersten drei Mannschaften jeder Staffel mit Übergabe von Urkunden vor. Außerdem verteilt er die Urkunden für die Kreispokalsieger und -platzierten.

- **TOP 13 Spielzeit 2014/2015**

- a) Die vom Sportwart erstellte vorläufige Staffeleinteilung liegt als Tischvorlage vor. Der Sportausschuss muss aber noch über einige Anträge entscheiden, sodass sich noch etwas ändern kann. Es ist aber gelungen, dem Ideal von 12 Mannschaften pro Staffel sehr nahe zu kommen. Keine Staffel wird voraussichtlich mehr als 12 Mannschaften enthalten.

- b) Der Sportausschuss wird gebeten, die erste Punktspielwoche erst nach den Sommerferien festzusetzen. Das müsste bei 12er-Staffeln auch möglich sein.

- c) Der Verbandstag für 2015 wird auf den 16.6. 2015 festgelegt.

- **TOP 14 Verschiedenes**

- a) Auf der Website des KTTV RD-ECK hat ein Relaunch stattgefunden. Bald soll alles wieder wie gewohnt laufen.

- b) Das Protokoll wird wieder online gestellt sobald es fertig ist.

- c) Die Entscheidung darüber, ob in der Saison 2015/2016 noch mit alten Zelluloid-Bällen gespielt wird liegt nach Meinung der Landes- und Bezirksvertreter beim Kreisverband, sodass jeder in der nächsten Saison erst einmal in Ruhe Erfahrungen mit dem Plastik-Ball sammeln kann.

Rendsburg, den 13. Juni 2014

Helmut Bustorf
Protokollführer